



# Mitteilungsblatt

Raschau | Markersbach | Langenberg

Jahrgang 2025

Mittwoch, 5. Februar 2025

Nummer 2

## GRAFFITI WORKSHOP

...AUF EINIGEN GARAGENRÜCKWÄNDEN IM RUDOLF-HARBIG-WOHNGEBIET IN RASCHAU



VON UND MIT DEM GRAFFITI-KÜNSTLER *hanne* ein Herz für

**1.** Motivjagd: Unter dem Motto "Was mich mit dem Erzgebirge verbindet" kann Jedermann bis zum 26.02.2025 seine (selbstgezeichneten) Motivvorschläge für das Projekt unter [refugiumerzgebirgeev@gmail.com](mailto:refugiumerzgebirgeev@gmail.com) einreichen.

**2.** Für alle Teilnahmeinteressierten: Gemeinsames Brainstorming & Motivzusammenstellung am 27.02.2025 von 14.30-16 Uhr im Refugium, Rudolf-Harbig-Str. 16f als Vorbereitung des Workshops

ANMELDUNG BIS 21.03.2025 UNTER: [REFUGIUMERZGEBIRGEEV@GMAIL.COM](mailto:REFUGIUMERZGEBIRGEEV@GMAIL.COM) ODER 0176/84961456

TEILNAHME P.P./TAG (INKL. VERPELEGUNG) **20€**

AUCH EINZELNE/MEHRERE TAGE BUCHBAR

WWW.REFUGIUM-ERZGEBIRGE.ORG

**OSTERFERIEN**  
22.04. - 25.04. 2025  
JEWEILS VON 10-15 UHR  
(Änderungen vorbehalten)

MINDESTALTER: 10 JAHRE

STADTWERKE SCHWARZENBERG

ERZGEBIRGE V.V. **REFUGIUM**  
Wir bringen Generationen zusammen

Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH

## Neujahrsempfang des Bürgermeisters 2025

Traditionell lud der Bürgermeister am dritten Januar-Wochenende zum Neujahrsempfang in den festlich geschmückten Kaiserhofsaal nach Raschau-Markersbach ein. Zahlreiche Vertreter aus Vereinen, Unternehmen, Schulen, Kitas, Gemeinderäte, Verwaltungsangestellte, Mitglieder der Ortsfeuerwehren und engagierte Bürgerinnen und Bürger folgten seiner Einladung. Die Bergsänger Geyer sorgten gleich zu Beginn für eine hervorragende Stimmung. Mit ihren frischen Arrangements und Interpretationen bekannter erzgebirgischer Weisen schufen sie eine angenehme Atmosphäre. Es wurde geschunkelt und mitgesungen, während viele interessante Fakten über erzgebirgische Traditionen unterhaltsam präsentiert wurden. Die einstündige Darbietung war kurzweilig und bot beste Unterhaltung. In seiner Neujahrsansprache blickte der Bürgermeister auf das Jahr 2024 zurück und gab einen Ausblick auf das kommende Jahr. Er betonte die Notwendigkeit der gemeinsamen Anstrengung, um die zahlreichen kommunalen Aufgaben zu bewältigen, die vor ihnen liegen.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Verleihung des Bürgerpreises 2025. Drei engagierte Bürger erhielten den „Emmlertaler“ für ihre herausragende ehrenamtliche Arbeit. Geehrt wurden:

- **Frau Ingrid Porstmann**, Gründungsmitglied des Vereins Freundeskreis zur Förderung der Seniorenarbeit der Dr. Willmar Schwabeschen Senioreneinrichtungen e.V.

Die Vereinsmitglieder setzen sich seit über 25 Jahren für Menschlichkeit und Nähe ein. Durch Patenschaften, Besuche und regelmäßige Grußkarten ermöglichen die Ehrenamtlichen ein soziales Miteinander außerhalb des Pflegealltags.

- **Herr Hartmut Lauckner**, ein Urgestein der Raschauer Ortsfeuerwehr.

Er wurde für seinen steten Einsatz und seine lange Mitgliedschaft geehrt. Der heute 92-Jährige war persönlich zur Preisverleihung anwesend.

- **Herr Manfred Meyer**, ehemaliger Bürgermeister des Ortes. Trotz seines Ruhestands setzt er sich weiterhin mit Herz und Verstand für die Belange der Vereine ein, sowohl beim EZV Markersbach als auch bei der Gartensparte Edelweiß Markersbach e.V. Sein unermüdlicher Einsatz für die Gemeinschaft macht ihn zum Vorbild und Motivator für viele.

Die Auszeichnungen repräsentieren all jene Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv am gesellschaftlichen Leben des Ortes beteiligen.

Unser großer Dank gilt allen, die ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Persönlichkeit einbringen, um unsere Gemeinschaft zu bereichern. Dieses Engagement macht das Ehrenamt so wertvoll!

Katrin Reichel



Viele Gäste aus unserer Gemeinde waren der Einladung des Bürgermeisters in das Haus des Gastes – „Kaiserhof“ nach Markersbach gefolgt.



Das Gesangsquartett der Bergsänger Geyer sorgte gleich zu Beginn für gute Stimmung.



Die Vorsitzende des EZV Markersbach, Anette Sandmann, hielt die Laudatio für Manfred Meyer.



Luisa Friedrich vom Freundeskreis zur Förderung der Seniorenarbeit der Dr. Willmar Schwabeschen Senioreneinrichtungen e.V. übernahm die Laudatio auf Ingrid Porstmann, die leider nicht anwesend sein konnte.

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 10.

## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Raschau-Markersbach!

Schon ist der Monat Januar vorbei und der Alltag hat uns wieder. Ich hoffe sie hatten alle einen guten Start ins neue Jahr. Die Zeit rennt.

Auf unseren Baustellen ist noch Winterruhe. Die envia tel hat noch nicht wieder mit dem Glasfaserausbau begonnen. Die Planungen gehen aber im Hintergrund weiter.

Die Bauarbeiten Beethovenstraße/Rud.-Harbig-Straße beginnen im März. Dabei wird erst die Umleitungsstrecke ertüchtigt. Im nächsten Ortsblatt werden wir über die genaue Streckenführung informieren.

Unser Bauhof kann sich durch die derzeitige Wetterlage neben dem Winterdienst auch um Baumfällungen und Ausbaurbeiten im Rathaus kümmern.

Der Neujahrsempfang der Gemeinde war eine sehr schöne Veranstaltung. Die Bergsänger aus Geyer sorgten mit einem sehr schönen Programm für die musikalische Umrahmung. Die Versorgung wurde durch das PSW Werksrestaurant Georgi sehr gut abgesichert. Die Bürgerpreise „Emmlertaler“ erhielten dieses Jahr für den Ortsteil Langenberg Frau Ingrid Porstmann für ihre langjährige Tätigkeit im Freundeskreis „Gut Förstel“. Sie war leider im Urlaub und erhält ihren Preis zur nächsten Versammlung des Freundeskreises. Für den Ortsteil Raschau erhielt Hartmut Lauckner den Preis für seine langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr Raschau. Und für Markersbach erhielt Altbürgermeister Manfred Meyer die Ehrung für seine Arbeit in der Gartensparte Edelweiß und im Erzgebirgszweigverein Markersbach. Glückwunsch noch einmal an die Geehrten. Auch für das Jahr 2025 können bis zum 11.11.2025 Vorschläge bei mir eingereicht werden.

Die Wintersportbedingungen sind in diesem Jahr sehr schlecht. Der Schnee reicht nicht aus um eine Loipe zu präparieren. Sehr schade, aber nicht zu ändern. Vielleicht haben wir in den Winterferien mehr Glück.

Wir haben aber trotzdem noch Winter und ich erinnere noch einmal an die Räum- und Streupflicht.

Bleiben Sie alle schön gesund.

*Ihr Bürgermeister Frank Tröger*

## **Bekanntgabe der Beschlüsse der 6. Sitzung des Gemeinderates**

Die 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Raschau-Markersbach in der fand am Donnerstag, dem 23. Januar 2025 im Rathaus Raschau, Beratungsraum statt. Zur Sitzung waren 14 Mitglieder des Gemeinderates, anwesend.

Mit dem Bürgermeister war der Gemeinderat mit 14 + 1 Stimmen beschlussfähig.

In der öffentlichen Sitzung fasste der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse:

### **Beschluss**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 23.01.2025 gemäß § 171 b Baugesetzbuch die Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Gesamtmaßnahme „Siedlung des Friedens – Quartier für Jung und Alt“ mit Stand Dezember 2024.
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt eine weitere überplanmäßige Ausgabe für das Objekt Neubau Hangsicherung Ortsverbindungsstraße Markersbach – Crottendorf nach Hangrutsch in einer Höhe von 90 TEUR. Die Gesamtausgaben belaufen sich damit auf 255 TEUR, wo-

von 20 TEUR durch einen Zuschuss der Gemeinde Crottendorf gedeckt werden können.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung an den Bürgermeister, gegenüber dem zuständigen Finanzamt eine Erklärung nach § 27 Abs. 22a UStG mit nachfolgendem Inhalt abzugeben:

„Hiermit erklärt die Gemeinde Raschau-Markersbach, dass entsprechend des Jahressteuergesetzes 2024 und § 27 Abs. 22a UStG für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 01. Januar 2027 ausgeübte Tätigkeitsbereiche und damit verbundenen steuerbaren Leistungen (weiterhin) § 2 Abs. 3 UStG zur Anwendung kommen soll.“

Die Optionserklärung wird somit verlängert.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt einen Mittelvorgriff auf den Haushalt 2025 in Höhe von 16.000 EUR zur Anschaffung eines neuen Servers für das Rathaus/die Verwaltung der Gemeinde Raschau-Markersbach.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt auf der Grundlage von § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme der Sachspende von Herrn Frank Tröger - 850 Liter Heizöl im Wert von 1.164,50 € - für den Öltank des Grundstückes Oberbeckenstraße 23 der Gemeinde Raschau-Markersbach.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

(1 Stimmberechtigter befangen)

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt auf der Grundlage von § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme der Sachspende von Herrn Hendrik Nitz in Höhe von 64,00 € - für das Bowling der Klasse 4 der Grundschule Raschau im Landhotel Rittersgrün.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt auf der Grundlage von § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme der Spende von Thomas Beuthner in Höhe von 150,00 €, zweckgebunden für den Ortsschwibbogen Markersbach.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

### **Beschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Raschau-Markersbach beschließt auf der Grundlage von § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme der Spende vom Miebner-Freibad-Rettungsring e.V. in Höhe von 3.214,10 €, zweckgebunden für das Freibad Markersbach.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

## Geldspenden für das Feuerwehrfest 2024

Nachtrag aus der Sitzung des Gemeinderates vom 19.09.2024 (Anlage 1 zum TOP 14.0)

Eingang von Geldspenden für das Feuerwehrfest 2024

Spendengeber	Spendenhöhe
Vollmann (Sachsen) GmbH & Co. KG	250,00 €
Dachdeckerei Grüner GmbH	150,00 €
Phönix-Bau GmbH	300,00 €
Lang Reisen	300,00 €
Nadine Volkmer	200,00 €
Volksbank Immobiliengesellschaft mbH	300,00 €
Rudolf Meyer GmbH	150,00 €
Christine Wünsche	300,00 €
Klaus Schneider	500,00 €
Schumacher Packaging GmbH Werk Schwarzenberg	150,00 €

## Wahlbekanntmachung

- Am 23. Februar 2025 findet die **Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt.**

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

- Die Gemeinde ist in folgende vier Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Grundschule OT Raschau

1

Wahlbezirk Kita „Weltentdecker“ OT Raschau

2

Wahlbezirk Alterswohnsitz „Gut Förstel“ Langenberg

3

Wahlbezirk „Haus des Gastes“ OT Markersbach

4

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
  - durch **Briefwahl**
 teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Raschau-Markersbach, den 05.02.2025



F. Tröger  
Bürgermeister



**In eigener Sache**

Erscheinungstermin  
nächstes Mitteilungsblatt:  
**Mittwoch, 5. März 2025**

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt:  
**Donnerstag, 20. Februar 2025**

## Liebe Einwohner, liebe Leser,



im Namen der IG Chronik Raschau wünsche ich Ihnen Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr. Auch im vergangenen Jahr hat Familie Schwarze das Wetter in unserem Ort genau beobachtet und für uns aufgeschrieben. Hier nun die Zusammenfassung:

### Wetter im Januar 2024

Das neue Jahr begann mit leichtem Regen. Es gab Windwarnungen. Ab dem 07. Januar gingen die Temperaturen zurück und es gab Minusgrade. Nach dem 20. Januar wurde es sehr windig und die Temperaturen stiegen wieder in den Plusbereich.

### Wetter Februar 2024

Im Februar gab es keine Minusgrade.

Der Monat Februar war 6,2° zu warm seit es Wetteraufzeichnungen gibt. Leider war der Monat auch zu nass.

### Wetter März 2024

Nach dem wärmsten Februar seit Messbeginn 1881, hat auch der März 2024 in Deutschland einen Temperaturrekord gebracht. Das Temperaturmittel betrug 7,5° und lag damit 4° über dem Durchschnitt.

### Wetter April 2024

Der Monat April begann recht angenehm. Ab dem 06. wurde es angenehm warm. In der zweiten Monatshälfte gingen die Temperaturen wieder zurück und am 20. April hat es ganz leicht geschneit.

### Wetter Mai 2024

Der Mai begann recht sonnig und warm. Es gab leichten Regen und die Temperaturen gingen langsam zurück. Die Durchschnittstemperaturen lagen bei ca. 15°.

### Wetter Juni 2024

Der Juni begann mit etwas Regen. Die Temperaturen lagen im Durchschnitt bei ca. 15°.

Danach stiegen die Temperaturen an, so dass es der wärmste Juni seit Wetteraufzeichnung wurde.

### Wetter Juli 2024

Der Juli begann mit Normaltemperaturen bis zu sehr heißen Tagen. Ca. 28° und vereinzelt höher, ist für unsere Lage schon extrem hoch.

### Wetter August 2024

Der August war auch wieder sehr sonnig. Regen gab es sehr mäßig. Insgesamt war der Sommer der weltweit heißeste seit Beginn der Aufzeichnung.

### Wetter September 2024

Im September war es oft bewölkt und es gab auch oft mal etwas Regen. Das laufende Jahr ist wieder auf Kurs, das wärmste Jahr seit Aufzeichnung zu werden.

### Wetter Oktober 2024

Der Oktober war sehr bewölkt und die Temperaturen lagen im Schnitt bei ca. 10°. Es gab auch Tage, wo die Temperaturen weit darüber lagen.

**Wetter November 2024**

Der November begann sonnig, aber es gab auch schon die ersten Minusgrade.

Ab ca. 20. November waren die Minusgrade einige Tage anhaltend.

**Wetter Dezember 2024**

Im Dezember gab es erst Monatsmitte Minusgrade. Aber von einer Extremkälte war nicht viel zu merken.

**Allgemein war das Jahr 2024 das wärmste Jahr seit 1881!**

Die Extremwetterlage nimmt zu. Es gab einen Wärmeanstieg von 0,3°.

In einigen Regionen gab es erhebliche Flutkatastrophen.

Wollen wir mal abwarten, wie die Wetterentwicklung in diesem Jahr sein wird.

Das Chronikzimmer im Haus der Volkskunst hat wie gewohnt dienstags von 09:00 Uhr – 11:00 Uhr geöffnet.

Im April wollen wir auch wieder mit den Wanderungen zum „Kennenlernen“ unseres Ortes beginnen.

Im Anschluss steht wieder wie gewohnt der Feuerwehrverein mit Bratwurst, Steak und Kaltgetränken bereit, damit jeder gestärkt den Heimweg antreten kann.

Genauere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt oder auf unserer Webseite [www.chronik-raschau.de](http://www.chronik-raschau.de).

Glück Auf!

Marcus Teumer  
IG Chronik



**Verstärkung gesucht! Wir suchen weitere GTA-Leiter**

z.B. Mundart

z.B. Schach

Die Grundschule Raschau ist für das neue Schuljahr auf der Suche nach netten Leuten ab 18 Jahren, die sich vorstellen können, im Rahmen eines Ganztagsangebotes unsere Schüler für neue Interessen und Hobbys zu begeistern. Wir sind offen für neue Ideen.

Die zusätzlichen Angebote bieten wir den Schülern als Ergänzung zum Unterricht vorwiegend in der Zeit von 13.30 bis 15.00 Uhr an. Voraussetzungen für diese Tätigkeit sind ein einwandfreies Führungszeugnis sowie Zuverlässigkeit und Freude im Umgang mit jungen Menschen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte telefonisch im Sekretariat der Schule unter [03774/840180](tel:03774840180) oder unter [raschau@grundschule-raschau.de](mailto:raschau@grundschule-raschau.de)

z.B. Theater

z.B. Förderung in Deutsch oder Mathe

z.B. Entspannung für Kinder/ Yoga

z.B. Arbeit mit dem Werkstoff Holz

z.B. Geschichten oder Gedichte schreiben

z.B. Flöte

Oder etwas ganz Neues?

z.B. Englisch

z.B. Kleine Entdecker (naturwissenschaftliche Förderung)

**Verteilung  
Direkt in Ihren Briefkasten.**

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

## Theaterworkshop an der Grundschule Raschau



Im Rahmen des Ganztagsangebots der Grundschule Raschau hatten die Mitglieder der Theatergruppe und des Chors am 14.1.2025 die Möglichkeit, sich mal ganz anders auszuprobieren. Unterstützung gab es von Theaterpädagogin Asia Schreiter vom Winterstein-Theater Annaberg. Nach einer ersten Vorstellungs- und Kennenlernphase sollten sich alle in verschiedene Rollen hineinversetzen und diese darstellen. Dabei kam es vor allem auf Reaktion und schnelles Umdenken beim Spielen an. Die Zeit verging wie im Flug und die Kinder freuen sich schon auf ein Wiedersehen.

Cornelia Süß



## Neues aus der Jenaplanschule

### Eddi und das Pflaumenkuchenabenteuer an der Jenaplanschule Markersbach



Der weiße Flattervogel Eddi durfte endlich auch einmal in die Schule. In Begleitung seiner Freunde, der Orchestermusiker

Sebastian Fischer und Ronny Wiese und deren Musikinstrumenten, besuchte er am 09. Januar 2025 die 4. Klassen der Jenaplanschule in Markersbach.

Gespannt lauschten Eddi und die Kinder den wunderbaren Klängen von Alphorn, Klarinette, Saxophon und Waldhorn. Die Schüler waren aber auch selbst an der Reihe, bastelten ein Instrument, mit dem sie in Eddis Abenteuer Geschichte die Natur zum Leben erwecken konnten und als Höhepunkt musizierten alle gemeinsam ein flottes Stück in Jazz.

Es war eine gelungene und eindrucksvolle Stunde! Herzlichen Dank an Asia Schreiter und die Abteilung Theaterpädagogik der ETO Annaberg-Buchholz. Wir freuen uns schon auf das nächste musikalische Abenteuer!

Peggy Fuhrmann für das Fach Musik in der Mittelgruppe

### Interne Ausbildungsmesse im Kaiserhof



Am 15.01.2025 fand die 3. Auflage des „Marktes der Möglichkeiten“ im Kaiserhof in Markersbach statt. Über 20 Handwerksfirmen und Unternehmen stellten sich bei der Mini-Ausbildungsmesse den interessierten Schülerinnen und Schülern des 7. – 10. Jahrgangs von 9 – 14 Uhr vor.

Das gegenseitige Kennenlernen stand im Vordergrund und die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit Firmenvertreter auszufragen oder selbst Dinge auszuprobieren. Außerdem wurden sie wieder mit Prospekten und kleinen Werbegeschenken eingedeckt. Viele Unternehmensvertreter zeigten sich begeistert von dem großen Interesse der Jugendlichen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg bei der Wahl des richtigen Betriebspraktikums bzw. Ausbildungsberufes und bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen Ausstellern für den gelungenen Tag.

Anja Gehlert für die Berufsorientierung

## Fantasiereise

Die Mittelgruppe ist derzeit in der ganzen Welt unterwegs, manche in der Arktis oder Antarktis, einige im tropischen Regenwald, andere in den Wüsten dieser Erde, wobei sie auch noch einen Führerschein erwerben.

Sie glauben uns nicht und sagen: „... höchstens mit dem Finger auf der Landkarte!“

Damit haben Sie, liebe Leser, natürlich recht und der Führerschein ist der „Atlasführerschein“.

Zum Glück gibt es den Atlas, Bücher mit Bildern und eindrucksvolle Filme zu jedem Gebiet. Unsere Mittelgruppenkinder arbeiten in Gruppen und planen Ausstellungen zu ihren Gebieten. Erinnern wir uns an die Ausstellungen des vergangenen Schuljahres zu einem anderen Thema, werden sich die Kinder gegenseitig wieder überraschen. Da waren nicht nur Plakate, sondern auch Modelle, Höraufgaben, lebendige Tiere, usw., usw.

Wie hoffen, dass diesmal nicht gerade Eisbären in die Schule gebracht werden, aber Schlange und Spinnen wurden bereits angekündigt. Mit Bildern davon werden wir Sie in der nächsten Ausgabe erfreuen.

*Ihr Team der Mittelgruppe*

### FLL Explore Ausstellung Erzgebirge

Am Sonnabend, 18.01.2025, fand die FLL Explore Ausstellung Erzgebirge in der Jenaplanhschule statt.

Die Kinder von der Grundschule Raschau, von der Grundschule Kleinrückerswalde und von der Jenaplanhschule waren mit ihren Eltern und Geschwistern bei diesem spannenden MINT-Projekt über das Erforschen der Unterwasserwelt dabei. Der Theaterraum war voll, als die 4 Teams vorgestellt wurden. Auch Gäste aus unserer tschechischen Partnerschule, der Grundschule Nejdek, durften wir begrüßen.

Die Mädchen und Jungen präsentierten den Gutachterinnen ihre Modelle und ihre Forschungsergebnisse zum Thema „Submerged“ (abgetaucht). Dabei sprachen sie auch über den Prozess der Themenfindung und wie sie seit Schuljahresbeginn in ihren GTAs zusammengearbeitet haben. Die vielen Details und die sachkundigen Erklärungen begeisterten die Gutachterinnen und Gäste.

Interessant war für die Kinder auch der Roboter des FLL Challenge Teams, der auf einem Spielfeld selbständig Aufgaben löste. Schülerinnen und Schüler aus den Mittel- und Obergruppen erklärten das für die Gäste.

Nach einem Quiz über die Tschechische Republik, bei der alle einige Worte und Sätze auf Tschechisch bzw. Deutsch lernten, begann die Abschlusszeremonie. Das FLL Challenge Team der Jenaplanhschule „GPS Neverstopp“ zeigte die Forschungspräsentation zum Thema „Roboterfisch“. Sie erklärten, dass ein sich autonom bewegendes Fischmodell im Schwarm mit schwimmen kann und den Forschenden hilft, Daten über die Meeresbewohner zu sammeln.

Am Ende wurden die Teams aus den 3 Grundschulen nach einer Rückmeldung zu den Forschungsergebnissen und zu den Modellen von den Gutachterinnen mit Urkunden und Medaillen geehrt. Das sind die Ergebnisse:

Raschauer LEGO-Gang	„Fantasievolle Ausführung“
GPS-friends junior 3	„Großartiger Forschergeist“
GPS-friends junior 4	„Herausragendes Teamwork“

Kleinrückerswalder  
LEGO-Experten

„Detailreiche  
Unterwasserwelt“

Als Erinnerung an die FLL Saison 24/25 gab es für alle einen Schlüsselanhänger, der im Ganztagsangebot „Produkt Design“ entworfen wurde. Gedruckt wurden die kleinen zweifarbigen Plaketten mit dem 3D Drucker.

Wir danken allen Schülerinnen und Schülern, Mitarbeitenden und Gästen, die zum Gelingen der FLL Explore Ausstellung Erzgebirge beigetragen haben.

Gefördert wurde diese Begegnung vom Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds. Auch dafür herzlichen Dank.

Bis nächstes Jahr! Wir treffen uns am 24. Januar 2026 zur FLL Explore Ausstellung Erzgebirge!

*Kirsten Müller für Robotik*



## Weihnachtsprogramm 2024 der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg

### Ein Fest der Freude und Besinnlichkeit



Am 19.12.2024 lud die Oberschule Scheibenberg zu ihrem Weihnachtsprogramm ein. Nach intensiven Proben freuten sich die Schülerinnen und Schüler darauf, ihr abwechslungsreiches und festliches Programm einem breiten Publikum zu präsentieren. Viele Eltern, Verwandte, ehemalige Lehrer und Schüler folgten unserer Einladung. Besonders erfreut waren wir, dass auch die Bürgermeister der umliegenden Kommunen als unsere Gäste begrüßt werden konnten. Ihre Anwesenheit unterstreicht den starken Zusammenhalt der Region und das besondere Engagement im Bereich Bil-

derung und Kultur. Durch das Programm führten Tamino (Klasse 10), Hanna (Klasse 8) und Lydia (Klasse 7). In der festlich geschmückten Bildungs- und Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ wurden weihnachtliche Lieder, Gedichte und auch sportlich, kreative Darbietungen gezeigt. Höhepunkt waren zwei Tänze der Mädchen aus der Klasse 6. Sie übten im Vorfeld sehr fleißig und erhielten dafür viel Beifall. Am Keyboard, an der Gitarre und am Cello bereicherten Leon, Rebecca und Hanna die festliche Atmosphäre musikalisch. Der Sketch „Weihnachten früher und heute“ unserer Theatergruppe, regte die Zuschauer zum Schmunzeln und Nachdenken an. Alle Klassen begeisterten das zahlreich erschienene Publikum mit ihren verschiedenen Beiträgen. Wir konnten gemeinsam magische Momente und eine festliche Stimmung genießen, bevor es in die verdienten Weihnachtsferien ging. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung.

Jacqueline Wolf  
(Pädagogische Fachkraft / Schulassistentin)



Deutsches Rotes Kreuz

## Einsatzgebiete für Blutspenden: Eine Spende hilft Patienten mit unterschiedlichsten Diagnosen – auch Frühgeborenen

Aus einer Blutspende werden insgesamt drei verschiedene Präparate gewonnen. Das heißt, bereits mit einer einzelnen Blutspende können Sie drei Menschen helfen. Denn je nach individueller Diagnose erhalten Patienten das jeweils passende Präparat, welches sie zur Genesung oder zum Überleben benötigen. Rund vier Prozent aller Präparate kommen bei Geburtskomplikationen zum Einsatz. So benötigen zum Beispiel fast alle deutlich zu früh geborenen, noch sehr unreifen Kinder Transfusionen mit roten Blutkörperchen. Laut Dr. med. David Szekesty, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, ist das die Folge von einem geringen Gesamtblutvolumen, einem erhöhten Blutungsrisiko, den Verlusten durch diagnostische Blutentnahmen oder der reduzierten Blutbildung sowie Infektionen bei den ganz jungen Patienten. Im digitalen Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost ([www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)) berichtet eine junge Mutter, wie sie die Zeit erlebte, als ihr kleiner Sohn drei Monate zu früh geboren wurde und bereits in den ersten Tagen seines Lebens mehrere Bluttransfusionen zum Überleben benötigte.

Weitere Einsatzgebiete für Blutpräparate sind Krebserkrankungen mit 19 Prozent, Herzerkrankungen mit 16 Prozent sowie Verletzungen aus Straßenverkehrs-, Sport-, Berufs- und Haushaltsunfällen mit 12 Prozent. Wer sich rund 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nimmt, hilft Patienten, die aufgrund unterschiedlichster Diagnosen auf das Engagement ihrer Mitmenschen angewiesen sind. Denn Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Es kann beim Überleben helfen oder den Start ins Leben überhaupt erst ermöglichen.

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie auch **online** (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), **telefonisch** über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den **Digitalen Spenderservice** ([www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net)). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ([www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)). Interessante Geschichten rund um das Thema Blutspende erfahren Sie auch im digitalen Blutspende-Magazin ([www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)) oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ (<https://www.blutspende.de/podcast>).

**Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Mittwoch, den 26. Februar 2025 von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Kaiserhof, Annaberger Str. 80 in Markersbach.**





## Die Feuerwehr Raschau informiert

### Würdigung

In einer Festveranstaltung der Gemeinde Raschau – Markersbach am 18. Januar 2025 im Kaiserhof Markersbach wurde der Kamerad **Hartmut Lauckner** mit dem Bürgerpreis der Gemeinde (Emmlertaler) geehrt. Dazu herzlichen Glückwunsch!



Kamerad Lauckner ist am 17.05.1950 in die Reihen der Feuerwehr Raschau eingetreten. Er war sofort aktiver Teilnehmer und Mitgestalter am 75. Gründungsjubiläum im Juni gleichen Jahres. Auf Grund seines guten Feuerwehrwissens und seiner Rhetorik wurde er schon frühzeitig in den Ausbildungsprozess unserer Feuerwehr eingebunden. Durch gezielte Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen war

er in der Lage, gemeinsam mit dem Kameraden Karl Weber am 01. Oktober 1973 als Stellvertreter für Einsatz und Ausbildung die Leitung der Wehr zu übernehmen. In dieser Funktion war er bis 1998 tätig.

Auch anschließend stand er den Kameraden mit Rat und Tat zur Seite.

Heute, im 150. Jahr unserer Feuerwehr, seiner 75-jährigen Dienstzugehörigkeit und seines Alters von 92 Jahren ist er, wenn es seine Gesundheit zulässt, regelmäßig bei den Diensten „seiner“ Feuerwehr zugegen.

Lieber Hartmut, wir wünschen Dir weiterhin alles Gute!

### Rückblick auf 2024

Das Jahr 2024 ist erst wenige Tage vorüber und doch möchten wir schon ein kurzes Fazit ziehen. Alles in allem war es ein anstrengendes aber auch erfolgreiches Jahr für unsere Kameraden.

Unsere Ortsfeuerwehr Raschau besteht zurzeit aus

- 45 Kameraden im aktiven Dienst
- 10 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung
- 20 Angehörige der Jugendfeuerwehr allein aus Raschau

Dies ist ein hervorragendes Ergebnis und spiegelt die gute Arbeit der Wehrleitung und der Betreuer der Jugendfeuerwehr Raschau – Markersbach wider. Bei der Jugendfeuerwehr muss Markersbach ausdrücklich mit erwähnt werden, da sie auch Betreuer und Jugendliche mit stellen.

Doch nun wieder zurück nach Raschau.

Folgende Lehrgänge wurden beschickt:

- Landesfeuerwehrschule Nardt 4 Kameraden
- Kreisausbildung
- Truppführer 1 Kamerad
- Truppmann 8 Kameraden
- Maschinist 4 Kameraden
- Jugendwart 2 Kameraden

Erwähnenswert ist hierbei, dass sich erstmals in unserer Raschauer Feuerwehr zwei Kameradinnen weiterqualifiziert haben und somit in die bisherige „Männerdomäne“ Einzug hielten. Eine von ihnen absolvierte den Gruppenführerlehrgang,

die andere Kameradin den Maschinisten Lehrgang. Näheres dazu in einem der nächsten Mitteilungsblätter.

Nun zum Einsatzgeschehen der Raschauer Feuerwehr 2024 in Zahlen und Fakten:

- 72 Einsätze
- 44 Brand- und Hilfeleistungseinsätze
- 28 witterungsbedingte Einsätze (Sturm, Wasser)
- Dabei konnten 25 Personen verletzt gerettet, aber 2 Personen nur noch Tod geborgen werden.
- die meisten Einsätze im Monat September
- davon die meisten Einsätze an einem Dienstag
- die häufigste Einsatzzeit zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr
- die Ausrückezeit für das erste Fahrzeug (Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) ~ 5,3 min
- das zweite Fahrzeug ~ 7,1 min.
- Im Schnitt waren rund 10 Kameraden am Einsatz beteiligt.
- Zusammen summierte sich dies alles auf 894 Einsatzstunden.

Darüber hinaus wurden die Kameradinnen und Kameraden regelmäßig Aus- und Weitergebildet. Im Jahr 2024 fanden in der Raschauer Feuerwehr

- 30 Ausbildungsdienste statt
- bei einer Beteiligung von mindestens 21 Kameraden pro Dienst
- dies sind rund 1590 Ausbildungsstunden

Nicht mit eingerechnet wurden hier die Vorbereitungsstunden der Ausbilder und weitere Reparatur- und Pflegemaßnahmen der Feuerwehrtechnik.

Abschließend soll hierzu noch betont werden, dass all diese Leistungen freiwillig und unentgeltlich erbracht werden.

*Hans-Jürgen Grimm*



## Der Feuerwehrverein informiert

Liebe Leser des Mitteilungsblattes der Gemeinde Raschau – Markersbach!

Am 02. März, also in wenigen Tagen, feiert unsere Freiwillige Feuerwehr Raschau ihr 150-jähriges Bestehen. Um dieses Fest würdig mit den Bürgern unserer Gemeinde und ihren Gästen begehen zu können, ist ein Festwochenende vom 13. bis 15. Juni geplant.

Besonders erfreulich ist, dass unsere beiden Partnergemeinden Grassau und Oberviechtach mit einer Abordnung und den jeweiligen Stadtkapellen daran teilnehmen.

Der Festausschuss hat in über einjähriger Tätigkeit ein Festprogramm erstellt, welches hoffentlich alle Altersgruppen anspricht.

Einige Höhepunkte des Festes sind auf dem Festprogramm ersichtlich. Natürlich ist auch eine ausreichende Verpflegung über alle Festtage garantiert.

An dieser Stelle schon einmal ein ganz großes **Danke** an alle Spender und Sponsoren, die zum Gelingen dieses Festes mit beitragen.

*Hans-Jürgen Grimm*

# Festprogramm



## Freitag, 13.06.2025

18 bis 21 Uhr  
Festveranstaltung für geladene Gäste mit der  
Stadtkappelle Markt Grassau



ab 22 Uhr  
Flash-Over-Party mit **DJ Sundowner**

## Samstag, 14.06.2025

8 Uhr bis 15 Uhr  
Kreisausscheid der Jugendfeuerwehren



10 Uhr  
Eröffnung der Festmeile

ab 15 Uhr  
Feuerwehr zum Anfassen mit Polizei,  
Bergwacht, THW & Rettungsdienst,  
Schauübung der Jugendfeuerwehr,  
Bühnenprogramm, Hüpfburg, Rallye-Simulator  
und vielem mehr



ab 20 Uhr  
Live-Musik mit Band **Halb so Wild**



## Sonntag, 15.06.2025

10 Uhr Blaulichtgottesdienst  
anschließend:  
Frühschoppen mit der **Stadtkapelle Oberviechtach**  
Festmeile und Kinderprogramm



14 Uhr  
großer **Festumzug** mit anschließender Technikschau



17 Uhr  
Festausklang mit **Annel & Alois**





Jugendfeuerwehr  
Raschau - Markersbach

## Vorab-Information einer Schrottsammlung der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Raschau – Markersbach führt auch dieses Jahr wieder eine Schrottaktion durch. Die Termine sind:

- **Freitag**      **11.04.2025**      **16.00 – 20.00 Uhr**
- **Sonnabend**      **12.04.2025**      **09.00 – 16.00 Uhr**

An diesen beiden Tagen kann der Schrott auf dem Hartplatz unterhalb der Sporthalle an der B 101 abgegeben werden. Näheres wird im Mitteilungsblatt Monat März bekannt gegeben.

### Änderung der Feuerwehrsatzung

Im Mitteilungsblatt unserer Gemeinde wurde im Januar eine Änderung der Feuerwehrsatzung beschlossen. Der Artikel 1 wurde um eine Abteilung „Kinderfeuerwehr“ erweitert. Ein Auszug daraus:

#### § 7a Kinderfeuerwehr

(1) In der Gemeindefeuerwehr kann eine Kinderfeuerwehr zur Vorbereitung auf die Aufnahme in die Jugendfeuerwehr ein gerichtet werden.

(2) Die Kinderfeuerwehr ist eine selbstständige Abteilung der Gemeindefeuerwehr. Mitglieder können Kinder im Alter ab dem vollendeten 5. Lebensjahr sein. Dem Aufnahmeantrag muss die schriftliche Zustimmung aller Erziehungsberechtigten beigelegt sein. Über die Aufnahme entscheidet der Kinderfeuerwehrwart im Einvernehmen mit der Ortsfeuerwehrleitung.\*

Weiteres kann noch im oben angeführten Mitteilungsblatt entnommen werden.

Sollte Interesse bestehen, so kann gerne einmal – auch nur zum „Reinschnuppern“ vorbeigeschaut werden.

Nächster Dienst ist der 14. Februar 2025 um 16.00 Uhr.

\*Quelle: Mitteilungsblatt 01/2025

Hans-Jürgen Grimm

## Aktuelles von der „Hundsmartereinkehr“!

Angespornt von unseren stimmungsvollen und ausverkauften Hutzn-Omden Ende letzten Jahres laden wir herzlich ein zu den kommenden Bockbier- und Schlachtfesten in unsere gemütliche Hundsmartereinkehr am Oberbecken! Am Samstag, 15.2.25 ab 18.00 Uhr mit Livemusik von den „Erzgesellen“-Thomas Seidel, (Gitarre, Gesang) und Florian Stölzel (Zither, Gitarre, Gesang), handgemachte erzgebirgische und internationale Musik - in erzgeb. Mundart, von deftig über urkomisch bis nachdenklich - mit Tiefgang.

Am 1.3.25 ab 18.00 Uhr dann mit Livemucke von Isa Ulbrich (Gitarre, Gesang), die schon zu unserem Hundsmarterfest letztes Jahr ihre Zuhörer mit erzgebirgischen und internationalen Titeln zu begeistern wusste. An beiden Tagen bieten wir frische Schlachteplatte und Bratwurst mit Sauerkraut an, dazu natürlich frisch gezapftes Bockbier und weitere leckere Getränke. Aufgrund der begrenzten Platzkapazität ist eine telefonische Platzreservierung unumgänglich: 01603310340, 015174430879, 01759250728, auch Facebook und whatsapp ist möglich. [www.hundsmartereinkehr.de](http://www.hundsmartereinkehr.de) Wir freuen uns auf Euch und zwei urige Abende!

Euer Team „Hundsmartereinkehr“



## Bockbierfest



15.02.2025

"Erzgesellen" - Thomas Seidel &

Florian Stölzel

01.03.2025

- ab 18:00 Uhr

Live Musik von Isa Ulbrich

- Reservierung nötig

Schlachteplatte oder  
Roster mit Sauerkraut und Brot

Tel.: 0 160 3310340; 0 151 74430879; 0 175 9250728

## Ortsteil Raschau

### Lichterzauber



Als Jahresabschluss ging es für einige Kinder des EZV Raschau und deren Eltern zum Winterzauber in den Sonnenlandpark. Wir fütterten Rehe im Wildpark und genossen dabei die herrliche Sonne, die Mädels wagten sich auf Schlittschuhen aufs

Eis und rasant ging es gemeinsam auf der Reifenrutsche nach unten. Sogar die Kleinsten hatten viel Freude auf dem Hasenhüpfer-Karussell.

Nach Einbruch der Dunkelheit verzauberten riesige Lichtskulpturen den Park. Egal ob an Land oder im Wasser – es gab überall etwas zu entdecken.

Es war für Groß und Klein ein perfekter Jahresabschluss. Nun wünschen wir allen ein gesundes und glückliches Jahr 2025 und freuen uns auf viele gemeinsame Erlebnisse und Feste in Raschau.

*Glück auf, euer EZV Raschau!*



## Kleingartenverein „Glück Auf“ Raschau e.V.

### Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gartenfreunde, liebe Leser!

Das Jahr ist nun schon einige Tage alt und wir möchten allen noch ein gesundes neues Jahr wünschen. So langsam geht es wieder auf die Gartensaison zu. Die ersten Pflänzchen werden auf den Fensterbänken daheim vorgezogen, um bald wieder in den Gärten einzuziehen.

#### Freie Gärten

Einzelne Gärten warten noch auf neue Pächter. Einen davon möchten wir euch heute kurz vorstellen.

#### Parzelle 62 – obere Anlage

Die Parzelle hat eine Größe von 164 m<sup>2</sup> mit einer Holzlaube und einem kleinen Geräteschuppen.

Mit Blick über Raschau kann man gern auf einer Bank verweilen und entspannen. Einige Pflanzen sind vom Vorpächter vorhanden. Dennoch gibt der Garten Platz für eigene Ideen.



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Preißler unter der Rufnummer 0173-5478827.

Gern können Sie durch unsere Anlagen bummeln. Die obere Anlage befindet sich in der Beethovenstraße und die untere Anlage befindet sich auf der anderen Seite der B101 gegenüber von Holzkunst Poller. Vielleicht erweckt einer unserer freien Gärten Ihr Interesse. Wir freuen uns auf neue

Pächter, die mit viel Herzblut einen Platz zum Genießen und Entspannen für sich erschaffen.

#### Unser Gartenheim und Vereinshaus kann gemietet werden

Unser Gartenheim sowohl unser Vereinshaus kann von Mitgliedern sowie auch Nichtmitgliedern für die verschiedensten Feierlichkeiten/Anlässe gemietet werden.

Das Gartenheim verfügt über ca. 60 Sitzplätze und das Vereinshaus kann für maximal 15 Personen genutzt werden.

In beiden Räumlichkeiten stehen Ihnen jeweils eine Küche mit Kühlschrank, Kaffeemaschine, E-Herd und mit Geschirr ausgestattet zur Verfügung. Das Vereinshaus wird von Mitte Mai bis ca. Mitte Oktober vermietet.

Die Preise sind gültig bei Übernahme am Donnerstag ab 17:00 Uhr und die Rückgabe am Montag bis 17:00 Uhr. In unserem Gartenheim kommen zum Mietpreis die Nebenkosten (Strom, Wasser und Gas nach Verbrauch) noch dazu.

Preise	Gartenheim	Vereinsheim
Mitglieder	75,00 € zzgl. Nebenkosten	50,00 €
Nichtmitglieder	100,00 € zzgl. Nebenkosten	75,00 €
Kurzzeitvermietung (24 h)	30,00 € (im Sommer) 50,00 € (im Winter) zzgl. der Nebenkosten	25,00 €

Alle weiteren Informationen findet Ihr auf unserer Internetseite [www.glueck-auf-raschau.de](http://www.glueck-auf-raschau.de)

Die Räumlichkeiten können gern zuvor besichtigt werden. Für Reservierungen und Besichtigungstermine melden Sie sich bei Frau Preißler unter der Rufnummer 0173-5478827.

## 4. Nachbarschaftsglüh im Wohngebiet Gartenstraße/An der Lohe

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition, sich zwischen Weihnachten und Silvester in der Gartenstraße mit den Nachbarn auf einen Glühwein zu treffen. Am 27.12.2024 war es wieder soweit. Bei Glühwein, Speckfettbommen, Lagerfeuer und Stockbrot kamen die Anwohner und andere Gäste miteinander ins Gespräch und verbrachten einen entspannten Abend. Für Spaß und Spannung sorgte ein Wettbewerb im „Bieörling“. Ein Riesendank gilt den Sponsoren von Glühwein, Speckfett und Keksen, den fleißigen Helfern bei Auf- und Abbau, der Gemeinde Raschau-Markersbach für die Bereitstellung der Markthütte sowie allen Gästen, die da waren. Der Erlös des Abends wanderte in eine Spendenbox.

Unfassbare 1032,00 € kamen zusammen. Diese wurden zu gleichen Teilen an die Aktion Kinderherzen und an das Tierheim Bockau übergeben.

*Markus Hänel, Mike und Cornelia Krätzschmar*



Aus persönlichen Gründen muss ich leider nach diesem Artikel mein Amt in der Öffentlichkeitsarbeit niederlegen. Ich wünsche euch allen gutes Gelingen und viel Erfolg im Garten. Lasst die Welt erblühen.

*Eure Lisa*



## Der BUND Schwarzenberg stellt sich vor

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Landesverband Sachsen e.V wurde im November 1989 in Zwönitz gegründet, die Schwarzenberger Ortsgruppe bald darauf. Mit den etwa 60 Mitgliedern engagieren sich noch etliche Mitstreiter. Neben dem gemeinsamen Arbeiten an den Projekten machen auch gemeinsame Exkursionen und die Freundschaft mit anderen Naturschützern das Wesen unserer Gruppe aus. Zusammen feiern und essen, sich treffen und austauschen gehören ebenfalls dazu. Gute Gemeinschaft ist für uns die Grundlage guter Arbeit.



Neben der Pflege der Kulturlandschaft wollen wir durch Kauf von Flächen der Natur die Möglichkeit geben, sich ungestört zu entfalten. Die Mittel dafür werden u.a. durch

Pflegeprojekte erwirtschaftet. Bei unserer Pflege von Bergwiesen ist aus manch vernachlässigten Bereichen ein blühendes Paradies geworden.

Die wichtigsten Projekte: Pflege von mehreren Bergwiesen, Umweltbildungs- und Naturerlebnisstätte „Bunte Teiche“ in Schwarzenberg, Betreuung der Streuobstwiese Langenberg und der Benjeshecke am Pfarrweg in Raschau, Aufbau und Betreuung des Amphibienschutzzaunes in Grünhain, Betreuung der BUND-Flächen und Kauf weiterer Flächen für Naturentwicklung, Frühlingsspaziergang und gemeinsame Exkursionen. Wir sind ein regionaler Verein mit Sitz in Raschau und haben auch in Raschau-Markersbach und Umgebung mehrere Projekte und Eigentumsflächen.



Nach der Apfelernte auf unserer Streuobstwiese



Unsere Streuobstwiese

**Das Erleben der Schönheit, der Vielfalt und der Lebenskraft der Natur bringt neue Freude und Kraft in unser Leben. Gemeinsam zu arbeiten und zu sehen, dass sich der Einsatz lohnt, macht Spaß und gibt immer wieder Antrieb zum Handeln.**

**Wir laden alle Naturfreunde ein, bei uns mitzuarbeiten, die Projekte zu unterstützen und Natur zu erleben! Sie sind willkommen!**

**Kontakt:** Klaus Richter, Zum Sportplatz 6, 08352 Raschau-Markersbach

Tel. 03774/823767, mobil: 01703061970

Email: bund-schwarzenberg@web.de

Internetseite: <https://pronaturwesterzgebirge.com>

<https://www.bund-sachsen.de>

Instagram: bund\_schwarzenberg



Aufbau des Krötenzaunes in Grünhain



Bei der Bergwiesenpflege in Waschleithe



### Amtsblatt der Gemeinde Raschau-Markersbach

Das Amtsblatt der Gemeinde Raschau-Markersbach erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,  
Telefon 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Gemeinde Raschau-Markersbach, Bürgermeister Frank Tröger,  
Hauptstr. 71, 08352 Raschau-Markersbach  
Telefon: 03774-84010, Telefon 03774-157223
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Informationen des Ortsverein Langenberg e.V. und des Sportvereins Blau Weiß Langenberg e.V.

Wenn ihr dieses Blatt in den Händen haltet, ist Lichtmess vorüber, Weihnachten vorbei.

Die letzten Schwibbögen sind erloschen und auf den Dachböden verschwunden.

Der große Schwibbogen in Langenberg wurde an Lichtmess auch in die Ruhepause geschickt.

Ein „Sauerkrautkönig“ (oder eine – Königin?) wurde auf „Gut Förstel“ gekrönt.

Im Dezember und Januar waren zumindest in den höheren Lagen gute Wintersportbedingungen, aber auch in Langenberg hatten wir an mehreren Tagen eine geschlossene Schneedecke



„Auf dem Fichtelberg am 2. Weihnachtstag 2024“

(Foto: Reiner Schreier)

Im letzten Mitteilungsblatt sind mir, als ich über die „Generalüberholung“ des Schwibbogens berichtet habe, Fehler passiert.

Anstelle von **Steffen Fischer** hatte ich Steffen Süß geschrieben und anstatt **Jakob Jungnickel** hieß es dann in der gedruckten Ausgabe Jakob Püger.

Dafür möchte ich mich entschuldigen.

**Darum hier der Artikel noch einmal, mit den richtigen Namen der Protagonisten und ein paar Impressionen vom „Wiederaufstellen“ des Bogens:**

Der Schwibbogen im Ort leuchtet wieder, nachdem er im Spätsommer und im Herbst „generalüberholt“ wurde.

Er wurde sandgestrahlt, feuerverzinkt und zwei Mal Pulver beschichtet. Die Elektrik wurde erneuert.

Summa Summarum hat das dem Ortsverein knapp eintausend Euro gekostet.

Nicht gerechnet die Stunden, welche unentgeltlich geleistet wurden, bei der Demontage, dem Transport, der Überholung der Elektrik und beim Wiederaufstellen.

Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten, insbesondere bei **Michael Keller, Steffen Nestler, Steffen Fischer,**

Dirk Trommler, Stefan Köthe und **Jakob Jungnickel** ganz herzlich bedanken.

2025 wird der Bogen 60 Jahre alt und er gehört zu den ältesten Ortsschwibbögen im Erzgebirge.



(Collage: Reiner Schreier aus Fotos von Stefan Köthe und Silke Nestler)

### Vorschau auf kommende Veranstaltungen

#### Bockbierfest in St. Katharina

Am Freitag, den **14. Februar** und am Samstag, den **15. Februar** lädt das Team von „St. Katharina“ jeweils ab 11 Uhr zum Bockbierfest mit Schlachtspezialitäten ein.

„St. Katharina“  
lädt ein zum  
Bockbierfest

Vorbestellungen erbeten (Tel.: 03774 23055)

Um Reservierung wird gebeten!

# „ST. KATHARINA“

LÄDT EIN ZUM

## BOCKBIERFEST

Vorbestellungen erbeten (Tel.: 03774 /23 0 55)

(Collage: Reiner Schreier)

#### Bockbierfest im Sportlerheim Langenberg

Ebenfalls zu Bockbier- und Schlachtfest wird am Freitag, **28. Februar** und am Samstag, **01. März** jeweils ab 17 Uhr in das Sportlerheim nach Langenberg eingeladen.

Sportverein- und Ortsverein führen das Bockbierfest gemeinsam durch.

**Um Platzreservierung unter der Telefonnummer 0152 37379602 wird gebeten!**

**Herzliche  
Einladung**



zum traditionellen  
**BOCKBIER- und  
Schlachtfest**



im Sportlerheim  
Langenberg



**Freitag, 28. Februar ab 17.00 Uhr**  
**Samstag, 01. März ab 17.00 Uhr**

um telefonische Tischreservierung unter 0152 – 373 796 02  
wird gebeten

(Collage: Reiner Schreier)

#### Zum Schluss

Am 23. Februar wir ein neuer Bundestag gewählt. Wahlhelfer werden, wie immer, gesucht!

Reiner Schreier  
Ortsverein Langenberg e.V.

### Evangelisch-methodistische Kirche – Bezirk Raschau

Johanneskirche Raschau, Schulstr. 24 und  
Kapelle Markersbach, Bergstr. 1

**Sonntag, 02.02.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in der Johanneskirche Raschau**

**Dienstag, 04.02.**

19.00 Uhr Bezirkskonferenz im Gemeinderaum Raschau

**Mittwoch, 05.02.**

14.00 Uhr Bezirks-Seniorenkreis im Gemeinderaum  
Raschau

**Sonntag, 09.02.**

**9.30 Uhr Familiengottesdienst  
in der Kapelle Markersbach**

**Montag, 10.02.**

20.00 Uhr Hauskreis „Bibelbohrer“

**Dienstag, 11.02.**

19.30 Uhr Singkreis im Gemeinderaum Raschau

**Donnerstag, 13.02.**

17.00 Uhr Linedance im Gemeinderaum Raschau

**Sonntag, 16.02.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in der Johanneskirche Raschau**

**Montag, 17.02.**

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum Markersbach

**Sonntag, 23.02.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in der Kapelle Markersbach**

**Mittwoch, 26.02.**

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum Raschau

**Donnerstag, 27.02.**

17.00 Uhr Handarbeiten im Gemeinderaum Markersbach

**Sonntag, 02.03.**

**9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in der Johanneskirche Raschau**

**Dienstag, 04.03.**

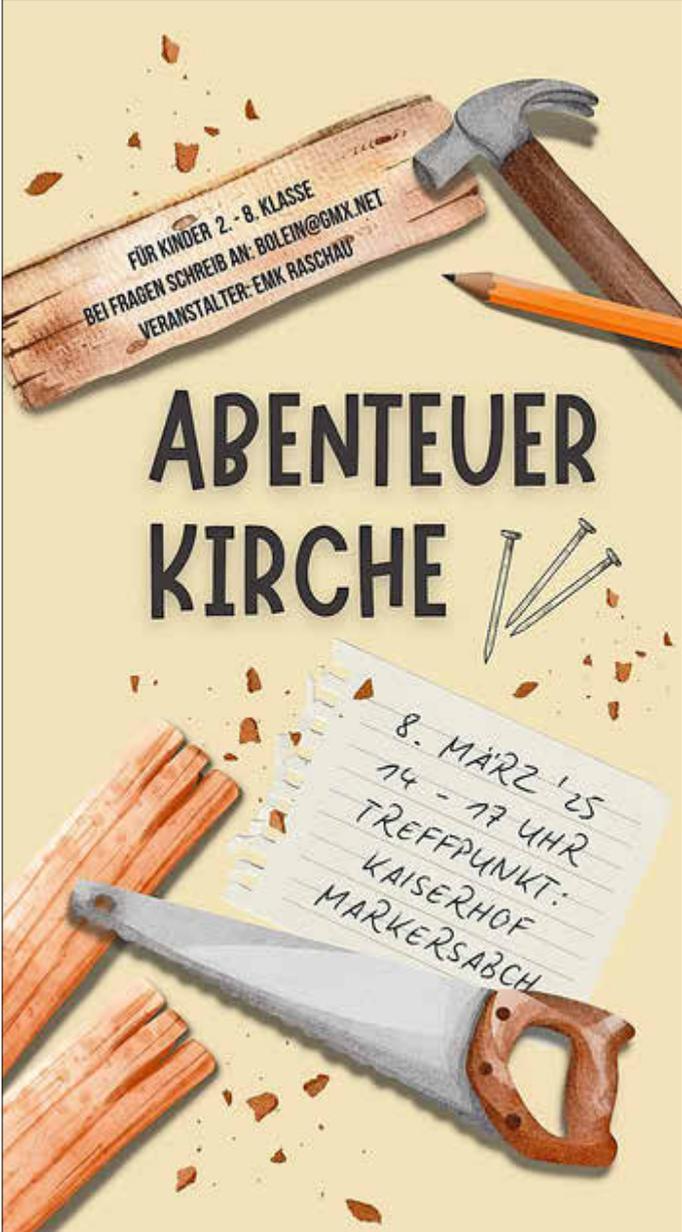
19.30 Uhr Singkreis im Gemeinderaum Raschau

**Mittwoch, 05.03.**

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum Markersbach

Alle Gottesdienste und Kindergottesdienste feiern wir gemeinsam als Bezirk.

**Herzliche Einladung!**



FÜR KINDER 2. - 8. KLASSE  
BEI FRAGEN SCHREIB AN: BOLEIN@GMX.NET  
VERANSTALTER: EMK RASCHAU

# ABENTEUER KIRCHE

8. MÄRZ '25  
14 - 17 UHR  
TREFFPUNKT:  
KAISERHOF  
MARKERSBACH

Für eventuelle Änderungen nach Redaktionsschluss beachten Sie bitte die Aushänge in unseren Schaukästen.

## Ortsteil Markersbach



### Unsere Schnitzergruppe stellt sich vor

Was haben wir für eine tolle Schnitzergruppe hier in Markersbach. Joachim Oeser, der Leiter der Gruppe und Ralf Stietzel haben alle Hände voll zu tun wenn sich am Montagnachmittag die Nachwuchsschnitzer treffen, um an ihren Arbeiten zu werkeln. Es ist so schön zu sehen das sich doch viele Kinder für dieses Handwerk interessieren. An Joachim haben sie einen guten Lehrmeister, der mit Ruhe und Geduld an die Sache geht und es ist an der Zeit einmal Danke zu sagen - für die vielen Jahre die Joachim als Schnitzleiter tätig ist. Ohne unseren Joachim gäbe es die Gruppe nicht, in diesem Sinne ein herzliches Dankeschön für deine Mühen und deine Treue zum Verein.

Glück Auf

*M. Riedel*



### Lichtlomd des EZV Markersbach e.V.

Mit einem gemütlichen Nachmittag, voller Musik und Gesang, ließen wir das Vereinsjahr 2024 in unserer schönen EZV Hütte ausklingen. „Dr Harmorschorfer Gung“ alias Nico, begleitete uns mit erzgebirgischen Liedgut und schönen Geschichten durch den Nachmittag. Natürlich durfte ein deftiges Essen an so einem Abend nicht fehlen, es gab Rouladen, mit Klößen und Rotkraut - eine schöne Einstimmung auf das nahende Weihnachtsfest.

Glück Auf

*M. Riedel*



## Veranstaltungsplan

<b>Februar:</b>	Mo 3./17.	16.00 Uhr	Klöppeln im Vereinszimmer des Kaiserhof
	Mi 12.	15.00 Uhr	<b>Hüttenohmnd</b>
	So 16.		Wanderung Schwarzenberg Baumannsgraben
Kinder	Sa 22.		Rodeln oder bei Schneemangel Winterwanderung
	Montags	17.00 Uhr	Schnitzen im Schnitzerheim (außer in den Ferien)
<b>März:</b>	Sa 1. und So 2.		Klöppeln
	Mo 3./17./31.		
	<b>Fr 14.</b>	18.00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung im „Kaiserhof“</b>
	So 16.		Wanderung Reichenbachstollen Kuttengrund Aue
Kinder	Do 20.		Kegeln
	Sa 29.		Basteln eines Wanderstocks
<b>April:</b>	Mo 14./28.		Klöppeln
	Fr 4.	9.00 Uhr	Osterkrone
	Do 10.		Osterbasteln im Kaiserhof
Kinder	Sa 12.		Wanderung um den Scheibenberg
	Sa 12.		Wanderung Talsperre Cranzahl + Räuchermannmuseum
<b>Mai</b>	Mo 12./26.		Klöppeln
	Mi 14.	15.00 Uhr	<b>Hüttenohmnd</b>
	Sa 17.		Wanderung „Alte Ziegelei“
	Do 22.		Niederwürschnitz Kegeln Müllwanderung
<b>Juni:</b>	Fr 7.		Pfingstfest am Wasserrad
	Mi 11.		<b>Hüttenohmnd</b>
	Mo 23.		Klöppeln
	So 15.		Wanderung Wikusawa Einkehr in der Jägerklause
Kinder	Sa 21./22.		Sommertreffen der Vereinsjugend in Grumbach
<b>Juli:</b>	Mo 7./21.		Klöppeln
	Mi 9.		<b>Hüttenohmnd</b>
	Do 17.		Kegeln
	So 20.		Wanderung Sauwald mit Kräutergarten und Streuobstwiesen
<b>August:</b>	Mo 4./18.		Klöppeln
Kinder	Mi 13.		<b>Hüttenohmnd</b>
	Sa 16.		Kräuterwanderung mit anschließendem Kräuterfest
	So 17.		Wanderung Falknerei Wolkenstein
<b>September:</b>	Mo 1./15./29.		Klöppeln
Kinder	Sa 6.		Mühlchenbau
	Mi 10.		<b>Hüttenohmnd</b>
	Sa 14.		Spätsommerhutz in Langenberg

Do 18. Kegeln  
 So 21. Wanderung Neudorf-Kretscham-Rothensehma

**Oktober:** Mo 13./27. Klöppeln  
 Mi 8. **Hüttenohmnd**  
 Kinder Sa 18. Kegeln  
 So 19. Wanderung Tannenberg durchs Lohenbachthal

KAV

**November:** Mo 10./24. Klöppeln  
 Mi 12. **Hüttenohmnd**  
 Kinder Sa 15. Waffeln backen  
 So 16. Wanderung rund um Lauter/Burkhardtswald  
 Do 20. Weihnachtsbasteln im Kaiserhof  
 Do 20. Kegeln  
 Do 27. Mundartstammtisch in Pöhla/Gartenheim

**Dezember:** Mo 8. Klöppeln / Weihnachtsfeier im „Goldenen Hahn“  
 Kinder Sa 6. Herstellen von Räucherkerzchen in Crottendorf  
 Mi 10. **Hüttenohmnd**

**... jeden Montag**

17.00 Uhr Schnitzen im Schnitzerheim (außer Schulferien)  
 Klöppeln immer 16.00 Uhr im Vereinszimmer im Kaiserhof

Änderungen vorbehalten!

**Glück auf!**

Euer Vorstand

## Osterkronenaktion

Der EZV Markersbach e.V. möchte in Markersbach, am 4. April, wieder unsere Osterkrone aufstellen.

Für das Gestell benötigen wir ganz viele Äste von Lebensbäumen/Koniferen und Buchs.

Diese können vom 31.03. - 03.04.25 am Kaiserhof abgelegt werden. Die Krone wird dann am 04.04.25 ab 9.00 Uhr am Kaiserhof geschmückt. Wir würden uns vor Ort über viele fleißige Hände freuen, also bitte wer Zeit und Lust hat kommt vorbei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Für weitere Fragen stehen wir gerne unter Telefon 03774 81588 zur Verfügung.

M. Riedel,

EZV Markersbach e.V.



## Ihre Polizei informiert

### Verkehrsregel – Rechts vor links

Rechts vor links gilt in Deutschland ganz generell **an Kreuzungen und Einmündungen, an denen weder Verkehrszeichen noch Ampeln vorhanden sind.**

Das heißt, grundsätzlich hat der Kraftfahrzeugführer und auch der Fahrradfahrer, der von rechts kommt, Vorfahrt, während die anderen Fahrer wartepflichtig sind.

Es muss also nicht gesondert durch ein Schild auf die Rechts-vor-links-Regel hingewiesen werden.

Innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereichs gilt die Regel „rechts vor links“. Anders verhält es sich jedoch am Ende eines verkehrsberuhigten Bereichs, also dort, wo dieser in eine nicht-verkehrsberuhigte Straße mündet. Hier gilt es, der „normalen“ Straße immer Vorfahrt zu gewähren. Aus Blau wird Grün - Tausch des Versicherungskennzeichens nicht vergessen! Ab 1. März 2025 wird wieder ein neues Versicherungskennzeichen benötigt. Für das Versicherungsjahr 2025/2026 wird das Versicherungskennzeichen die Farbe Grün haben.

Ihre Bürgerpolizistin / Ihr Bürgerpolizist

# REFUGIUM

ERZGEBIRGE e.V.

# FEBRUAR

2025

Rudolf-Harbig-Str. 16f  
RASCHAU

Wie ihr sicherlich schon mitbekommen habt, sind die Fördermittel, mit denen wir uns im letzten Jahr größtenteils finanziert haben, Ende 2024 ausgelaufen. Daher fahren wir programmtechnisch im Moment etwas auf "Spartflamme", bis wir wieder auf einigermaßen sicheren Beinen stehen.

Aber keine Sorge, es ist Land in Sicht! Bis dahin könnt ihr uns am besten unterstützen, in dem ihr fleißig an unserer Umfrage teilnehmt... vielen Dank

EINE SPENDE ODER DER VEREINSBETRITT HILFT UNS NATÜRLICH AUCH IMMERT... [WWW.REFUGIUM-ERZGEBIRGE.ORG](http://WWW.REFUGIUM-ERZGEBIRGE.ORG)

Montag 03.	19-21 Uhr	Selbsthilfegruppe für Frauen mit Gewalterfahrung- "Weg ins Licht"
Donnerstag 06.	17-19 Uhr	Nähtreff für Jung & Alt
Montag 10.	17-19 Uhr	Netzwerktreffen als Anknüpfung an den "Schule im Aufbruch"- Vortrag
Mittwoch 12.	17-19 Uhr	Nähtreff für Jung & Alt
Donnerstag 13.	17-19 Uhr	Nähtreff für Jung & Alt
Montag 17.	19-21 Uhr	Selbsthilfegruppe für Frauen mit Gewalterfahrung- "Weg ins Licht"
Montag 17.	16-18 Uhr	Kreativnachmittag - Frühjahrsputz- "Natürliche Hausmittel selbst gemacht"
Donnerstag 20.	17-19 Uhr	Nähtreff für Jung & Alt
Mittwoch 26.	17-19 Uhr	Nähtreff für Jung & Alt
Donnerstag 27.	14:30-16 Uhr	#Graffitiworkshop 22.-25.04.2025: Brainstorming & Motivzusammenstellung

**Übrigens:** Bei unserem Graffiti-Projekt im R.-Harbig-Wohngebiet im April kann sich jeder mit einbringen: bis zum 26.02.25 können Vorschläge und Motive unter dem Motto "Was mich mit dem Erzgebirge verbindet" über die bekannten Kanäle eingereicht werden

Kontakt: 0176/84961456 | [refugiumerzgebirgeev@gmail.com](mailto:refugiumerzgebirgeev@gmail.com)

**Soziale Orte**

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

Freistaat SACHSEN

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes

# Evang.-Luth. Kirche Markersbach

Februar 2025

## Sonntag, 02.02.25 – Letzter S. n. Epiphania

08.30 Uhr Gottesdienst (e)

## Sonntag, 09.02.25 – 4. S. v. d. Passionszeit

10.00 Uhr Kinderkirche

10.00 Uhr Gottesdienst (e) mit Präd. Korb in Pöhla

## Sonntag, 16.02.25 – Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst (a), par. Kindergottesdienst

## Mittwoch, 19.02.25

15.00 Uhr Feierabendkreis

## Sonntag, 23.02.25 – Sexagesimae

08.30 Uhr Gottesdienst (e)

## Mittwoch, 26.02.25

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

## Sonntag, 02.03.25 – Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst (a), par. Kindergottesdienst

(e) = Hl. Abendmahl im Gottesdienst

(a) = Hl. Abendmahl im Anschluss

### Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag: 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch: Posaunenchor nach Absprache

Donnerstag: 18.00 Uhr Flötenkreis in Pöhla

19.30 Uhr Kirchenchor in Pöhla

Samstag: 18.00 Uhr Vespergebet

Es grüßt herzlich

Euer Pfarrer Nogrady

— Anzeige(n) —



## Der Lebenslauf ist entscheidend

Anzeige

Die Inhalte im Lebenslauf müssen auf den Punkt überzeugen und eine sinnvolle Zusammenfassung der bisherigen Erfahrungen sowie aussagekräftiger weiterer Informationen sein – und keine ausschweifende Biographie. Die ideale Länge für einen Lebenslauf liegt bei rund ein bis drei Seiten.

Es gibt Grundregeln, wie ein Lebenslauf aufgebaut sein muss. Das eingereichte Dokument muss übersichtlich aufgebaut sein und unbedingt folgende Daten enthalten: Vor- und Nachname, Anschrift, Kontaktdaten, Bewerberfoto, wichtigste Stationen der Ausbildung sowie Berufserfahrung, Spezialkenntnisse, private Interessen oder Engagements, Datum, Ort, Unterschrift.

Viele Bewerber entscheiden sich heutzutage aber auch bewusst gegen den klassischen Lebenslauf, um aus der Masse herauszustechen. Solange diese wichtigsten Informationen dennoch enthalten und übersichtlich aufgeführt sind, wird das von einigen Personalern durchaus gerne gesehen.

Zur Verstärkung unseres Teams **suchen wir DICH** zur Festanstellung:

**KFZ-Mechaniker(in)**  
**KFZ-Mechatroniker(in)**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Es erwartet Dich eine Wechselprämie von 2.500,- EUR.

(Alle Infos bei uns.)



Ihr Vertragshändler in  
**Schlettau** seit 1992

**AUTOHAUS Gebrüder ANGER GmbH**

Steffen Anger und Volkmар Anger

Tel.: 03733/65121 ☎ 0174/9624682

info@suzuki-anger.de

Hilfe in   
**schweren Stunden** 

„Das Leben ist ein ewiger Abschied.“

Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. “ | Martial

**Bestattungsdienste**

**Johannes Mann GmbH**

Verbindungsstraße 1, 09481 Scheibenberg

Familienbetrieb - seit 1959 im Dienst am Menschen

☎ 03 73 49 66 10 www.bestattung-mann.de

- Überführungen von jedem Sterbeort
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Beratung auch im Trauerhaus
- eigene Kühlung
- separates Abschiednehmen möglich
- Bestattungsvorsorge

Wir stehen Ihnen im Trauerfall helfend zur Seite, erledigen auf Wunsch alle Formalitäten und Wege.



**Pflegekraft** (m/w/d)  
(gerne auch Quereinsteiger)  
**für unseren ambulanten  
Pflegedienst gesucht**  
ab sofort,  
30 h/Woche, unbefristet



Familienfreundliche  
Arbeitszeiten, keine Teildienste



Familiäres, motiviertes Team



Selbstständiges,  
eigenverantwortliches Arbeiten



Attraktive Vergütung,  
Alterszusatzversicherung

Hauskrankenpflege Fuchs

Schießbergblick 3 – 09474 Crottendorf

Telefon 037344 132294 – info@pflegedienst-fuchs.de



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

Wintergefühle im Schwarzwald

Vom 30. Januar bis 13. Februar

**20% Sonderrabatt**  
auf all unsere Angebote

**10% Sonderrabatt auf die**  
„Schwarzwaldtage und Schwarzwaldwoche“  
vom 13. Februar bis 27. Februar 2025

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension  
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller  
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

### Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag  
4 oder 5 Nächte  
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten  
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen  
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen  
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus  
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der  
Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**



**Druck**  
**Über 50 Jahre**  
**Know-how.**

**LINUS WITTICH**  
Medien KG



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da ...

Wolfgang Buttkus



Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**0151 23425046**

wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

Helpen  
Sie unter  
[www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

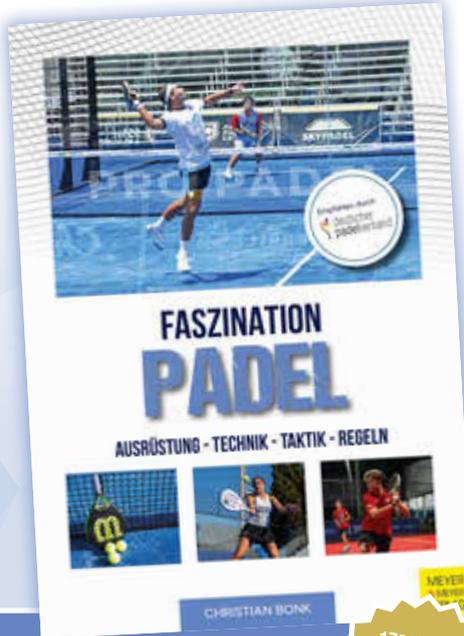
**Ihre Spende gibt Kindern  
ein gutes Bauchgefühl.**

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Deutsches  
Kinderhilfswerk

Spendenkonto • IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft

# FASZINATION PADEL



## Schnell, dynamisch, FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Der in Spanien und Südamerika weit verbreitete Racket-Sport Padel – eine Mischung aus Tennis und Squash – gewinnt nicht nur in Deutschland rasant an Beliebtheit. Der deutsche Fußballtrainer (u.a. Liverpool) Jürgen Klopp und zukünftige „Head of Global Soccer“ bei Red Bull entdeckte bereits vor Jahren seine Faszination für Padel und auch die BILD-Zeitung attestierte dem Padel sport bereits einen extrem hohen Fun-Faktor.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Spezialschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!

Die ganze Welt der Trendsportart Padel auf einen Klick:  
[www.padeleros.de](http://www.padeleros.de)



© Foto: Matthias Schulz

Christian Bonk – Faszination Padel:  
Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln  
Meyer & Meyer Verlag  
1. Auflage, Oktober 2024  
ISBN: 978-3-8403-7928-4

176 Seiten,  
in Farbe  
**26,-€**

**ÜBER DEN AUTOR:** Christian Bonk ist Padelspieler sowie freier Journalist und gehört zu den wenigen Journalisten in Deutschland, die regelmäßig über Padel schreiben. Auf Padel ist er als erfahrener Tennisspieler bereits vor acht Jahren auf einem Pressetermin in Barcelona aufmerksam geworden, wo er auch erstmalig selbst zum Padel-Racket greifen konnte. Inzwischen ist er regelmäßig auf dem Padel-Court zu finden und hervorragend vernetzt in der sich rasant entwickelten Padel-Community in Deutschland. Bonk schreibt regelmäßig für Magazine, Fachmedien und verschiedene Plattformen aus der Welt des Sports.

Ein Unternehmen der



## Gib Deinem Internet den ultimativen Schub.

Sicher Dir Deinen kostenfreien\* Glasfaseranschluss.

Jetzt Verfügbarkeit prüfen:  
[enviaTEL.de/erzgebirge](http://enviaTEL.de/erzgebirge)

\*Bei im Förderverfahren festgelegten Adressen kostet der Glasfaseranschluss im Förderzeitraum 0 Euro. Für nicht im Förderverfahren festgelegte, jedoch im Fördergebiet befindliche Adressen, belaufen sich die Kosten bei Abschluss eines Produktvertrages mit envia TEL auf 0 Euro.



Der richtige Klick!

online auf: [wittich.de](http://wittich.de)

## Achtung Schafhalter!

Wir bieten unsere Streuobstwiese (0,7 ha) in Langenberg kostenlos zur Beweidung an!  
Pro Natur Westerzgebirge **Tel. 01703061970**



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

# Ab 20.890 EUR<sup>1</sup>

## Swift 1.2 DUALJET HYBRID ALLGRIP Comfort.

Swift 1.2 DUALJET HYBRID ALLGRIP Comfort (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 cm<sup>3</sup> | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,9 l/100 km; kombinierter Wert der CO<sub>2</sub>-Emissionen: 110 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: C

Verschiedene Tageszulassungen aus 11/12.24

Inklusive 5 Jahre Garantie

**Attraktiv von allen Seiten:** finanziell und visuell – unser Design-Klassiker überzeugt außerdem mit effizienter Hybrid-Technologie und umfassender Sicherheitsausstattung. Jetzt testen!

**1 App, 3 Jahre inklusive\*, 7 Funktionen:**

Holen Sie alles, was Ihren Swift bewegt, aufs Smartphone.

**Autohaus Gebr. Anger GmbH**

Böhmische Straße 82 · 09487 Schlettau  
Telefon: 03733 65121 · Telefax: 03733 65804  
E-Mail: [anger@suzuki-handel.de](mailto:anger@suzuki-handel.de)  
[www.suzuki-handel.de/anger](http://www.suzuki-handel.de/anger)

<sup>1</sup> Endpreis für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID ALLGRIP Comfort.

\* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.



vor Ort

# IHR FACHMANN

## Alte Heizkessel müssen raus

Anzeige

Läuft der Öl- oder Gas-Heizkessel 30 Jahre, muss er unter bestimmten Bedingungen ausgetauscht werden. So steht es im Gebäudeenergiegesetz (GEG). Im kommenden Jahr trifft es Heizkessel mit Baujahr vor 1991. Auskunft über das Kesselbaujahr gibt das Typenschild auf dem Heizgerät, das Schornsteinfegerprotokoll oder die Rechnung der Anlage. Doch nicht für alle Heizkessel ist nach 30 Betriebsjahren zwingend Schluss: Heizgeräte mit Niedertemperatur- oder Brennwerttechnik dürfen weiter betrieben werden. Auch wer sein Haus mit weniger als drei Wohneinheiten seit spätestens 1. Februar 2002 selbst bewohnt, ist von der Austauschpflicht ausgenommen. Aber auch unabhängig von der gesetzlichen Verpflichtung zur Erneuerung der Heizung ist es in vielen Fällen sinnvoll, eine Modernisierung in Erwägung zu ziehen. Als Faustregel gilt: Ist eine Heizung älter als 20 Jahre, lohnt sich der Austausch fast immer.

bpr/iwo

Ihr Fachbetrieb für moderne, umweltfreundliche Heiztechnik und zeitgemäße Sanitärinstallation

- **Energieberatung**
- **Ausführung** • **Kundendienste**

Hauptstraße 96 • 08352 Raschau  
Tel. 0 37 74 / 17 64 60 • Fax 0 37 74 / 1 76 46 19



DR. WILLMAR SCHWABE  
PFLEGE SEIT 1889

[www.drws-pflege.de](http://www.drws-pflege.de)